



Tagesordnungspunkt:

Antrag (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN) Wiederherstellung eines Wanderweges in den Baumbergen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird den dargestellten Wanderweg (s. Antrag) nicht wieder aktivieren. Stattdessen wird der ehemalige Wanderweg mit einheimischen Gehölzen bepflanzt bzw. aufgewertet.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen liegen bei ca. 300 €.

Klimatische Auswirkungen:

Förderung der Biodiversität (Flora u. Fauna)

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	
Ausschuss Umwelt und Mobilität	21.08.2024	öffentlich	
	Beratungsergebnis		
	einstimmig	ja	nein
Rat	17.09.2024	öffentlich	

Vorlage Nr. 109/2024

Beratungsergebnis			
einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Dr. Thönnies

Sachverhalt:

Der Antrag vom 13.03.2024 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ist als Anlage 1 angefügt.

Der betroffene Weg (als schmaler Streifen ausgeprägt) ist im Besitz (Gemarkung Nottuln, Flur 43, Flurstücksnr.28) der Gemeinde Nottuln. Im Zuge der Neuordnung der Wandersituation ab dem Jahr 2014 ist auch in Nottuln die Wanderlandschaft komplett neu geordnet worden. Hintergrund war die Implementierung des Baumberger Ludgerusweges als zertifizierten Hauptwanderweg und den Rückbau des Wanderwegewildwuchses.

Der betroffene Weg auf Gemeindegrund endet am Waldrand. Der Grundstückseigentümer hat jegliche Wegeführung durch den Wald untersagt. Deshalb hat sich die Gemeinde Nottuln dazu entschlossen die Anbindung an den Ludgerusweg über die Kreisstraße zu planen.

Eine Nutzung war seit mehreren Jahren nicht mehr möglich, da sich heimische Gehölze angesiedelt haben und sich der Weg zum Teil auf die angrenzenden Landwirtschaftlichen Flächen verlagert hat.

Die Gemeinde schlägt daher vor, den ehemaligen Wanderweg mit einheimischen Sträuchern aufzuwerten.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN) Wiederherstellung eines Wanderweges in den Baumbergen

Verfasst:
gez. Wermeling

Fachbereichsleitung:
gez. Breuksch